



SCHACH SPORT

Informations-
blatt des LVOÖ

Aus dem Inhalt:

Turnierberichte	2-18
RS Nr.792	19-20
RS Nr.793	21-24
Impressum	7

Nr. 27

Jahrgang 40

03.06.2022

Situation im ÖSB – unser Präsident informiert:

Am oberösterreichischen Landtag am 14. Mai 2022 informierte ich die oberösterreichische Schachöffentlichkeit, dass es im ÖSB größere Unstimmigkeiten gäbe und Oberösterreich daher am 24. April 2022 einen außerordentlichen Bundestag beantragt hat, - ein vom Präsidenten selbst einberufener außerordentliche Bundestag wurde kurzfristig abgesagt - der satzungsgemäß binnen drei Wochen stattfinden hätte müssen. Dieser findet nun nach weiteren Verzögerungen am 24. Juni 2022 statt.

Leider verlief die Übergabe im Vorjahr an den neu gewählte ÖSB-Präsident Ing. Dr. Christof Tschohl nicht friktionsfrei. Es gab dadurch bedingt einige prominente Abgänge im ÖSB-Umfeld, die doch etwas Unruhe in die Schachgemeinschaft brachte. Zudem ist der neue ÖSB-Präsident Ing. Dr. Christof Tschohl in der Schachöffentlichkeit kaum in Erscheinung getreten und auch intern für die Landespräsidenten schwer erreichbar. Generell macht die fehlende Kommunikation und Transparenz Sorge, denn es stehen finanziell wichtige Gespräche mit der BSO (Österreichische Bundes-Sportorganisation) für die kommende Förderperiode ab 2023 an, die für das Durchstarten nach der Covidkrise enorm wichtig sind.

Mit Rücksicht auf das Gemeinwohl des Schachs möchte ich hier auf weitere öffentliche Kritik bewusst verzichten, aber unseren Schachfreunden sagen, dass ich diese in den zuständigen Gremien selbstverständlich eingebracht habe und weiterhin konstruktiv einbringen werden.

Gens una sumus

Konsulent Günter Mitterhuemer
Präsident LV OÖ

42. OÖ. Schulschachlandesmeisterschaft

Linz – 27. April 2022

Endlich war es wieder so weit! Nachdem die Schulschachlandesmeisterschaft coronabedingt nicht stattfinden konnte, war heuer die Begeisterung sehr groß, endlich wieder in Präsenz die Kräfte messen zu können. Es trafen sich 56 Mannschaften in vier Gruppen ein, um die Landessieger zu küren. Im Volksschulbereich merkte man deutlich, dass in den letzten 2 Jahren kaum ein Training durchgeführt wurde. Mit ca. 300 Schachspielern und Betreuern war der große Saal im Neuen Rathaus entsprechend gefüllt.



Bei der Siegerehrung merkte man noch einmal, dass sich die Kinder und Jugendlichen sichtlich freuten, wieder ein Turnier in dieser Größenordnung zu spielen. Von der Bildungsdirektion machte sich die Schulqualitätsmanagerin Mag. Astrid Wansch ein Bild von unserem Schachturnier. Sie war ganz hingerissen, mit welcher Begeisterung Schüler und Betreuer bei der Sache waren. Kulturstadträtin von Linz, Doris Lang-Mayerhofer, war leider verhindert. Sie unterstützte uns jedoch bei den Pokalen und Medaillen, die bei der Siegerehrung an die erfolgreichen Schachspielerinnen und Schachspieler vergeben wurden.

Mit dem Schiedsrichterteam Günter Mitterhuemer und Mag. Hans-Jürgen Koller konnte das Turnier in gewohnter Manier reibungslos abgewickelt werden.

Mein Dank gilt allen Schülern, die heuer sehr diszipliniert das Turnier absolvierten. Zu danken ist auch den zahlreichen Betreuern, die trotz schwieriger Rahmenbedingungen mit ihren Kindern trainiert haben, um beim Landesfinale möglichst gut abzuschneiden. Die Begeisterung der Schüler soll zumindest ein kleines Dankeschön sein.

Nun zum Sportlichen:

Im **Volksschulbewerb** nahmen wieder heuer nur 7 Mannschaften teil. Dafür gab es eine Siegermannschaft, die gleich beim 1. Antreten souverän den Titel holte. **VS St. Florian** gewann alle Wettkämpfe. Am Vormittag gewannen sie alle Spiele mit 4 : 0. Lediglich gegen den



Zweiten, **VS Steyregg**, gab es nur einen knappen Sieg. Den 3. Platz belegte der Seriensieger der letzten Jahre, die **VS Bad Leonfelden**.

Im **Mädchenbewerb** nahmen heuer 6 Mannschaften teil

Auch in diesem Bewerb gab es einen neuen Sieger. **BRG Steyr** gewann alle Spieler außer gegen den Zweiten **MS Neukirchen/E.**. Knapp dahinter kam die **PTS Steyr** auf Platz 3.



Da das Bundesfinale für Mädchen heuer in Oberösterreich stattfindet, dürften sowohl Steyr als auch Neukirchen/E. daran teilnehmen.



Der **Unterstufenbewerb** (32 Teilnehmer) war an Spannung kaum zu überbieten. Eigentlich schien schon alles klar zu sein, doch am Schluss kam es doch ganz anders. Nach der Mittagspause konnte sich Bildungswerkstätte Knittlingerhof aus dem Innviertel gegen BG Gmunden mit einem 3,5 : 0,5 durchsetzen. Da auf Tisch 2 die Partie zwischen BRG Traun und BG Khevenhüller Linz unentschieden endete, war der Vorsprung plötzlich auf 3 Punkte angestiegen. In der vorletzten Runde gaben sich die Spitzenmannschaften keine Blöße. Die Innviertler büßten lediglich einen halben Punkt ein. Für den Landesmeistertitel genügte ein Remis, um aus eigener Kraft Meister zu werden. Im Spiel gegen BRG Traun gab es aber eine böse Überraschung. Den ganzen Tag hatte man souverän gespielt, zum Schluss gab es jedoch eine knappe 2,5 : 1,5 Niederlage. Da das Khevenhüllergymnasium die leichtere Auslosung in der letzten Runde hatte, gab es ein 4 : 0. Nun waren die Führenden punktgleich. Die Zweitwertung entschied knapp für das **BG Khevenhüller** vor **Bildungswerkstatt Knittlingerhof**. Somit gab es wie vor 3 Jahren den Vizemeistertitel. Dritter wurde das **BRG Traun**.



Oberstufenbewerb (11 Teilnehmer)

Zur Mittagspause führte das BORG Honauerstraße Linz klar. Mit einem 2 : 2 gegen EG Auhof in der 5. Runde kamen die Gegner näher. 2 weitere Verfolger konnten jeweils 4 : 0 gewinnen. Der Vorsprung betrug nur noch einen halben Punkt. In der vorletzten Runde gab es für das BORG eine 1 : 3 Niederlage gegen die HTL Andorf.

Wie es der Zufall haben wollte, spielten in der letzten Runde die beiden Mannschaften vom BORG Linz gegeneinander. Die Partie endete 4 : 0. Auch die beiden Mannschaften vom EG Auhof trafen aufeinander. Hier gab es allerdings nur ein 3 : 1, wodurch am Ende ein halber Punkt auf den Führenden fehlte. Die besten Chancen hatten die HTL Andorf und die HTL Grieskirchen. Beide hatten in der letzten Runde vermeintlich leichtere Gegner. Beide kamen aber über ein 2 : 2 nicht hinaus. Somit waren die ersten Vier nur durch einen halben Punkt getrennt, die zwei bestplatzierten Mannschaften punktgleich. Die Viertwertung (!) entschied schließlich für die **HTL Grieskirchen** vor dem **BORG Honauerstraße Linz** und der **HTL Andorf**. Unglücklicher Vierte wurde das EG Auhof.



Folgende Spielerinnen und Spieler werden Oberösterreich bei den heurigen Bundesfinali vertreten:

Mädchen (2 Teams - Finale in OÖ):

Meike Pfeil
Ines Frambach
Madlen Luidold
Isabella Roll

Lena Müller
Angelina Pfaffinger
Laura Lauer
Jasmin Sturmböck

Betreuer: Mag. Lorenz Falkensteiner

Betreuer: Gerhard Spiesberger

Unterstufe:

Sota Glössl
Clemens Mayer
Julian Mayrhofer
Niklas Pumberger
Annika Pumberger

Oberstufe:

Michel Tischler
Simon Eder
David Roitinger
Jonas Mayr
Jakob Gierlinger

Betreuer: Mag. Hannes Gasselsedsr

5/24 Betreuer: Günther Punz

Volksschule:

Noah Pleimer, Stella Haslinger ,Gregor Krampfl,Thomas Kim

Betreuer: Frau Krampfl

Zum Schluss möchte ich allen Mannschaften alles Gute und viel Erfolg für die bevorstehenden Bundesfinali wünschen. Für Mädchen findet es von 29.5. – 1.6.2022 in Bad Leonfelden statt.

Das nächstjährige Landefinale wird am 5.4.2023 in Linz durchgeführt – hoffentlich wieder mit großer Beteiligung.

Volksschule

Rg.	Mannschaft	Sp.	+	=	-	Pkt.	MP
1	VS St. Florian	6	6	0	0	21	12
2	VS Steyregg	6	4	1	1	18	9
3	VS Bad Leonfelden	6	4	0	2	14	8
4	VS Zwettl/R.	6	1	2	3	10½	4
5	VS Lindach	6	2	1	3	10	5
6	VS Kirchberg	6	1	2	3	9	4
7	VS Grünbach	6	0	0	6	1½	0

Mädchen

Rg.	Mannschaft	Sp.	+	=	-	Pkt.	MP
1	BRG Steyr	5	4	0	1	16	8
2	MS Neukirchen/E.	5	3	1	1	11½	7
3	PTS Steyr	5	2	1	2	10	5
4	MS Lauriacum Enns	5	2	1	2	9	5
5	MS Altheim	5	1	1	3	7	3
6	MS Grünburg	5	1	0	4	6½	2

Sekundarstufe 1

Rg.	Mannschaft	Sp.	+	=	-	Pkt.	MP
1	BG Khevenhüller Linz	7	5	2	0	21½	12
2	Bildungsw. Knittlingerhof	7	5	1	1	21½	11
3	BRG Traun 1	7	5	1	1	20	11
4	BG Gmunden	7	4	1	2	18	9
5	MS Oberneukirchen	7	4	0	3	18	8
6	BG Steyr 1	7	4	2	1	16½	10
7	MS Hofkirchen/Tr.	7	4	2	1	16	10
8	MS Altheim	7	2	5	0	15½	9
9	BRG Freistadt	7	4	0	3	15	8
10	BRG Rohrbach	7	3	2	2	15	8
11	PTS Bad Leonfelden 1	7	3	2	2	15	8
12	MS Steyregg	7	3	2	2	14½	8

13	MS Neukirchen/V.	7	2	3	2	14½	7
14	MMS Neufelden	7	2	3	2	14½	7
15	BG Steyr 2	7	2	3	2	14	7
16	MS 2 Ennsleite	7	3	2	2	13½	8
17	MS Lauriacum Enns	7	2	3	2	13½	7
18	BRG Traun 2	7	2	2	3	13½	6
19	SMS Schwanenstadt 1	7	2	2	3	13½	6
20	MMS Eggelsberg	7	1	3	3	13½	5
21	EG Auhof Linz	7	3	2	2	13	8
22	SMS Schwanenstadt 2	7	2	3	2	13	7
23	MS Neukirchen/E. 1	7	3	1	3	12½	7
24	PTS Bad Leonfelden 2	7	3	0	4	12	6
25	MS Perg Stadtzentrum	7	2	2	3	12	6
26	BG/BRG Schärding	7	1	3	3	11½	5
27	MS Schwertberg	7	2	0	5	11½	4
28	MS Pregarten	7	1	2	4	11	4
29	MS Grünburg	7	2	0	5	9½	4
30	PTS Steyr	7	1	2	4	9	4
31	MS Neukirchen/E. 2	7	0	2	5	8½	2
32	BG Körnerstraße Linz	7	1	0	6	7½	2

Sekundarstufe 2

Rg.	Snr	Mannschaft	Anz				Pkt.	MP	dir.	SB
				+	=	-				
1	8	HTL Grieskirchen	7	3	4	0	19	10	1	71,8
2	1	BORG Honauerstr. Linz 1	7	4	2	1	19	10	1	61,3
3	7	HTL Andorf	7	4	3	0	18,5	11	0	81,3
4	2	EG Auhof Linz 1	7	4	2	1	18,5	10	0	67,5
5	3	HTL Fischerg. Wels 1	6	3	1	2	15,5	9	0	35,3
6	11	HTL Fischerg. Wels 2	6	2	2	2	13,5	8	0	36,8
7	4	BORG Perg	6	1	2	3	12	6	0	22,8
8	6	BRG Steyr	6	1	2	3	11	6	0	16,5
9	10	EG Auhof Linz 2	6	1	2	3	10,5	6	0	23,8
10	5	BG Körnerstr. Linz	6	1	1	4	10,5	5	0	11,5
11	9	BORG Honauerstr. Linz 2	6	0	1	5	6	3	0	6

Hubert Kammerhuber, Schulschachreferent OÖ

Impressum: Medieninhaber: Landesverband Oberösterreich des Österreichischen Schachbundes, Waldeggstr. 16, 4020 Linz (Dienstzeiten: Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr), E-mail: resultat@schach.at
Bankverbindung: Allg. Sparkasse Linz, IBAN AT11 2032 0002 0030 8189, BIC ASPKAT2LXXX
Vereinszweck: Förderung der Schachbewegung in Oberösterreich.
Der Schachlandesverband im Internet: www.schach.at
Erscheint 30 x jährlich

26. Offene Ansfeldner Schach-Stadtmeisterschaft 2022

Nach zweijähriger Pause konnte am 24. April 2022 die Ansfeldner Stadtmeisterschaft im Schnellschach wieder stattfinden. 65 Schachspieler/innen aus OÖ, NÖ und Salzburg kamen zu dem vom ASK Nettingsdorf organisierten Turnier in den Rathaussaal Haid.

Da sich viele Teilnehmer/innen schon an den vergangenen Tagen angemeldet hatten, konnten Bürgermeister *Christian Partoll* und Obmann-Stellvertreter *Florian Charaus* das Turnier pünktlich starten. Die Spieler/innen zeigten großen Einsatz, es war bis zur letzten Runde spannend.

FM Dr. DI Heinrich Rolletschek hatte bis zur Schlussrunde 100% der Punkte gesammelt. Das reichte trotz Niederlage in der Schlussrunde gegen den am Ende zweitplatzierten *FM Florian Mostbauer* zum Turniersieg. Dritter wurde *CM Maximilian Mostbauer*.

Einige Spieler hatten vor der letzten Runde noch Chancen auf den Stadtmeister-Titel. Diesen sicherte sich wieder einmal *FM Florian Mostbauer* vor seinem Bruder *CM Maximilian Mostbauer*. Dritter wurde *FM Sebastian Bauer*.

Die Mama der beiden Sieger, *Margit Mostbauer* (Union Ansfelden) wurde Damen-Stadtmeisterin. Sie vervollständigte damit den Familien-Erfolg.

Mit dem Turniersieg war *Dr. DI Heinrich Rolletschek* auch der beste Senior über 65 Jahre. Die weiteren Ränge in dieser Kategorie belegten *Franz Lachmaier sen.* (ESV Westbahn Linz) und *Robert Spitzl* (SC Ottensheim).

Die Wertung der über 50-jährigen Senioren sicherte sich *DI Sabahudin Mujevic* (ASK Nettingsdorf) vor *Gerald Maier* (ASK Salzburg) und *Karl Brandstätter*. (DSG Union St. Martin/Traun).

Beste Dame des Turniers wurde *Bianca Doersieb* (DSG Union St. Martin/Traun), gefolgt von *Ella Staska* (SV Urfahr) und *Margit Mostbauer* (Union Ansfelden).

Auch bei den Schülern U-15 siegte *Bianca Doersieb* (DSG Union St. Martin/Traun) vor *Alexander Brandstätter* und *Martin Rammerstorfer* (SC Traun '67)

Die Gruppe Jugendliche U-18 gewann *Mario Hofstadler* (SU Bad Leonfelden) vor *Dominik Lotz* (SK Litschau) und *Benedikt Villanyi* (DSG Union St. Martin/Traun).

Die Kategoriepreise der Besten des zweiten Drittels der Startrangliste (unter 1749 Elo) erhielten *Marcel Auinger* und *Sebastian Ringer* (beide ASK Nettingsdorf).

Bester des dritten Drittels (unter 1380 Elo) wurde *Julian Dilly* (Union Neuhofen/Krems).



Die Siegerehrung nahm Bürgermeister *Christian Partoll* vor. Die Sieger erhielten Pokale, Medaillen und Urkunden. Für jeden Teilnehmer gab es einen Sachpreis, wofür wir uns bei der Gemeinde Ansfelden und der Sparkasse OÖ Ansfelden herzlich bedanken.

Unter den bis zum Vortag angemeldeten Teilnehmer/innen wurde als kleines Dankeschön eine verzierte Schachgarnitur aus Metall verlost. *Jonas Bindeus* war der glückliche Gewinner.

Vielen Dank an *Rudi Grasser*, *Harry Hubner*, *Michael Kern* für ihre Mitarbeit und *Florian Charaus*, welcher die Veranstaltung professionell moderierte. Danke auch an das Restaurant Korfu, wo auf die gewohnte Pause am Nachmittag verzichtet wurde.

Der ASK Nettingsdorf - Schach bedankt sich bei allen Teilnehmer/innen und freut sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Johann Daxinger

Rg.	SNr	Ti.	Name	Elo	Typ	Gr	Verein	Pkte	BH	SB	EloP
1	4	FM	Rolletschek Heinrich Dr.DI.	2142	S65		Sv Gmunden	6	36	30,00	2311
2	2	FM	Mostbauer Florian	2239		Ans	Union Ansfelden	6	33½	28,00	2335
3	3	CM	Mostbauer Maximilian	2217		Ans	Ask Nettingsdorf	5½	34	25,00	2251
4	7	FM	Bauer Sebastian	2117		Ans	Union Ansfelden	5½	33	24,00	2276
5	1	FM	Sandhöfner Florian	2253			Ask St. Valentin	5½	29½	21,75	2140
6	10		Charaus Florian	1937		Ans	Ask Nettingsdorf	5½	29½	21,50	1984
7	40		Auinger Marcel	1457		Ans	Ask Nettingsdorf	5	30½	20,50	2063
8	25		Ringer Sebastian	1687		Ans	Ask Nettingsdorf	5	27½	16,50	1902
9	16		Kern Michael	1848			Sc Traun 67	5	25½	15,50	1962
10	5		Flasik Radoslav Dr.	2142			Linzer Schachverein	4½	34½	20,50	2028
11	26		Postlmayer Jakob	1681			Tsu Wartberg/Aist	4½	31	18,25	1951
12	8		Haas Michael Dr. Techn.Dipl.-Ing	1994			Sv Gmunden	4½	31	18,25	1852
13	14		Hofstadler Mario	1885	U18		Su Bad Leonfelden	4½	31	17,75	1968
14	13		Mujevic Sabahudin DI	1887	S50	Ans	Ask Nettingsdorf	4½	27½	14,75	1810
15	31		Lotz Dominik	1595	U18		Sk Litschau	4½	26½	13,25	2061
16	22		Maier Gerald	1749	S50		Ask Salzburg	4½	25	13,25	1824
17	9		Koch Martin	1948			Ask St. Valentin	4½	24½	14,75	1871
18	15		Kljajic Nedeljko	1884			Schach Kultur Wels	4½	24½	14,25	1973
19	27		Brandstetter Karl	1666	S50		Dsg Union St.Martin/T.	4½	24½	12,75	1950
20	11		Kubista Dietmar	1934	S50			4½	24	14,25	1898
21	21		Hubner Harald	1754	S50	Ans	Ask Nettingsdorf	4½	24	13,75	1778
22	19		Steiner Martin	1788		Ans	Ask Nettingsdorf	4	28	12,50	1859
23	6		Steiner Guenter	2122	S50			4	27	13,00	1637
24	20		Zenuni Sabri	1782	S50			4	25½	11,00	1606
25	24		Hadzic Semin Dr.	1711			Sk Voest Linz	4	24	9,50	1657
26	33		Lachmaier Franz Sen.	1550	S65		Esv Westbahn Linz	4	23	10,50	1606
27	29		Spitzl Robert	1634	S65		Sc Ottensheim	4	23	10,00	1804
28	36		Hinterreiter Stefan Mag.	1511	S50			4	23	10,00	1517
29	37		Voura August	1497	S65	Ans	Union Ansfelden	4	21½	9,50	1610
30	18		Kepplinger Lukas	1794			Sc Traun 67	3½	29	12,75	1734
31	53		Dilly Julian	1016			Union Neuhofen/Krems	3½	27½	12,25	1765
32	28		Shiri Mostafa	1657			Linzer Schachverein	3½	27½	11,25	1789
33	17	MK	Koller Hubert	1833	S65		Ask St. Valentin	3½	25½	8,75	1657
34	30		Karlhuber Richard	1630	S50		Sv Hörsching	3½	24	8,75	1622
35	35		Schaller Walter	1519	S65		Union Hartkirchen	3½	23½	9,25	1604
36	34		Nopp Josef	1522	S65		Sv Urfahr	3½	23½	8,25	1480
37	44		Villanyi Benedikt	1304	U18		Dsg Union St.Martin/T.	3½	18	7,25	1533
38	12		Schuetz Johann	1893	S50			3	28½	10,50	1577
39	51		Doersieb Bianca	1050	U15		Dsg Union St.Martin/T.	3	27	11,50	1703
40	39		Moucka Peter	1468	S65		Esv Westbahn Linz	3	26	9,50	1505
41	23		Pühringer Alois	1742	S65		Askö Unterweikersdorf	3	25½	8,50	1549
42	62		Schögl-Wolf Hubertus	0			SV Almtal	3	23½	8,50	1642
43	38		Moerzinger Christian Jun.	1478			Schach Kultur Wels	3	21½	6,00	1524
44	60		Bindreiter Gregor	0		Ans		3	21	8,00	1309
45	48		Brandstätter Alexander	1163	U15			3	19	3,00	1595
46	50		Bergmann Max	1089	U18		Askö Leonding	3	17½	4,00	1472
47	58		Larndorfer Elias	800			Union Neuhofen/Krems	3	17	4,50	1539
48	43		Lang Erwin	1380				2½	26	7,25	1433
49	61		Ferizagic Amir Mag.	0				2½	25	8,25	1453
50	55		Peche Leon	914				2½	25	6,75	1560
51	41		Pfeffer Werner	1408	S65			2½	24	7,25	1277
52	32		Keserovic Sefik	1580	S50		Sv Urfahr	2½	23	5,75	1688
53	52		Staska Ella	1039	S65		Sv Urfahr	2½	21½	4,75	1308
54	42		Grasser Rudolf	1407	S65	Ans	Ask Nettingsdorf	2½	20½	3,25	1350
55	47		König Gerhard	1194	S50		Sv Hörsching	2½	19½	5,25	1333
56	65		Stieger Lukas	0		Ans	Ask Nettingsdorf	2	24	5,50	1320
57	45		Gruenwald Franz	1287	S65			2	19½	3,50	1113
58	56		Rammerstorfer Martin	859	U15		Sc Traun 67	2	16	1,50	1324
59	64		Spreitzer Jonas	0				1½	20½	4,00	988
60	46		Mostbauer Kurt DI	1221	S65	Ans	Union Ansfelden	1½	20	1,75	1341
61	63		Söllradl Simon	0				1½	17½	4,00	766
62	54		Mostbauer Margit	943	S50	Ans	Union Ansfelden	1½	17½	1,25	1127
63	57		Niederhauser Max	847	U18			1	22	1,00	1234
64	59		Bindeus Jonas	0	U15	Ans	Ask Nettingsdorf	1	20	3,50	305
65	49		Winklbauer Walter	1155	S65	Ans	Ask Nettingsdorf	0	24	0,00	630

Schülerliga Turnier Kreis Süd in Gmunden am 07.05.2022

53 unentwegte U8 bis U14 Schachspieler fanden sich am Samstag den 07.05. im BG Gmunden zum ersten Schülerliga Turnier der Saison ein – bei „herbstlichem“ Maiwetter und besten inneren Bedingungen.

Auch beim zweiten Turnier in Gmunden der derzeitigen Turnierreihe im Kreis Süd erwiesen sich die Teilnehmer wiederum sehr diszipliniert und das Turnier konnte in gewohnt ruhiger Atmosphäre zügig durchgeführt werden. Die zahlreich anwesenden Zuseher (Eltern und Betreuer) ergötzten sich an den Schachkünsten ihrer Schützlinge und am üppigen Buffet.

Erstaunlicherweise gab es heute in allen Altersgruppen Erfolge mit 100%.

Bei den Jüngsten (U-8) konnte sich wie bei der letzten Gmundner Ausrichtung im Herbst 2021 Leo Hillebrand (Askö Bad Goisern) durchsetzen. Auf den Plätzen landeten Daniel Sams (4 Punkte, Sc Neumarkt/Wallersee) und Tristan Pimminger (3 Punkte, Union Neuhofen/Krems).

Seriensieger Valentin Hutterer vom Heimverein Gmunden dominierte auch dieses Mal „seine“ Altersgruppe U-10 und ließ die Neumarkter Samuel Wagner und Felix Olsen mit je 3,5 Punkten deutlich hinter sich.

Mara Jarolim (DSG Union St.Martin/Traun) gelang in der U-12 der gleiche Streich und sie verwies die beiden Gmundner Sebastian Preinstorfer (4 Punkte) und David Gorbach (3 Punkte) auf die weiteren Plätze.

Bianca Doersieb (DSG Union St.Martin/Traun) konnte sich in der U14 mit dem Punktemaximum vor ihrem Vereinskollegen Benedikt Villanyi (4 Punkte) und dem Gmundner Philipp Ohler (3,5 Punkte) durchsetzen.

Der Schachverein Gmunden bedankt sich beim umsichtigen Profi-Schiedsrichter Prof. Hans Stummer, als auch beim Organisationsteam mit Prof. Walter Freh an der Spitze!

So bleibt jetzt nur die Hoffnung, dass die besten 6 jeder Altersgruppe den Kreis Süd in zwei Wochen beim Masters in Taufkirchen an der Pram erfolgreich vertreten werden!

U10

Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	1	Hutterer Valentin	AUT	1382	Sv Gmunden	5	13	12
2	2	Wagner Samuel	AUT	1055	Sc Neumarkt/Wallersee	3,5	17,5	14,5
3	9	Olsen Felix	AUT	0	Sc Neumarkt/Wallersee	3,5	14	13
4	12	Redziz Teufik	AUT	0	SC Schwanenstadt	3	16	14
5	3	Ohler Alexander	AUT	1007	Sv Gmunden	3	14,5	12,5
6	14	Zandl Lilly	AUT	0	Dsg Union St.Martin/Traun	3	11,5	10,5
7	5	Jarolim Lina	AUT	800	Dsg Union St.Martin/Traun	3	11	10
8	10	Pimminger Kilian	AUT	0	Union Neuhofen/Krems	3	10,5	9,5
9	4	Hasan Revan	AUT	877	Dsg Union St.Martin/Traun	2	13,5	13
10	13	Ungeheuer Maximilian	AUT	0	Sv Gmunden	2	10	9,5
11	6	Wineroither Gordon	AUT	800	Dsg Union St.Martin/Traun	1,5	10	9,5
12	8	Mastnak Sebastian	AUT	0	Sv Gmunden	1	15	14,5

13	7	Ivojevic Mahir	AUT	0	Lindach	1	11	10,5
14	11	Pöckl Andreas	AUT	0	Dsg Union St.Martin/Traun	0,5	7,5	6,5

U14

Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	4	Doersieb Bianca	AUT	1050	Dsg Union St.Martin/Traun	5	15	13
2	1	Villanyi Benedikt	AUT	1304	Dsg Union St.Martin/Traun	4	15	13
3	5	Ohler Phillipp	AUT	962	Sv Gmunden	3,5	11	9,5
4	13	Winterauer Maximilian	AUT	0	Askö Bad Goisern	3	17,5	15
5	3	Walch Julian	AUT	1057	Sv Gmunden	3	14	12,5
6	2	Ohler Andreas	AUT	1094	Sv Gmunden	3	13,5	13
7	6	Ribitsch Fritz	AUT	882	Askö Bad Goisern	3	12,5	12
8	12	Stark Erik Thor	AUT	0	Sc Schwanenstadt	2,5	11,5	11,5
9	8	Hamdard Jay Milan	GER	0	Sv Gmunden	2	11,5	11,5
10	11	Reitmayer Dominik	AUT	0	Sc Schwanenstadt	2	11	11
	14	Zdebor Lorenz	AUT	0	Sv Kremsmünster	2	11	11
12	10	Kandalauft Issam	AUT	0	Sv Gmunden	1,5	10	10
13	9	Huedl Nora	AUT	0	Askö Bad Goisern	0,5	11,5	10
14	7	Dalamassl Nik	AUT	0	Sv Gmunden	0	10	8,5

U8

Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	2	Hillebrand Leo	AUT	823	Askö Bad Goisern	5	15,5	13
2	13	Sams Daniel	AUT	0	Sc Neumarkt/Wallersee	4	16	14
3	10	Pimminger Tristan	AUT	0	Union Neuhofen/Krems	3	16	14
4	8	Kotenko Gonzalez Marina	AUT	0	Schach Kultur Wels	3	15	14,5
5	1	Wineroither Aron	AUT	857	Dsg Union St.Martin/Traun	3	14,5	12,5
6	15	Tubic Mateo	CRO	0	Sv Kremsmünster	3	12	10
7	9	Öhlböck Tobias	AUT	0	Sv Kremsmünster	3	11	10,5
8	3	Eichinger Theo	AUT	0	Dsg Union St.Martin/Traun	2,5	12	10,5
9	7	Kastenhuber Paul	AUT	0	Sv Gmunden	2,5	11,5	11
10	5	Hager Theodor	AUT	0	Union Neuhofen/Krems	2,5	11	9,5
11	11	Pöckl Martin	AUT	0	Dsg Union St.Martin/Traun	2,5	10,5	10
12	6	Hillebrand Felix	AUT	0	Askö Bad Goisern	2	12	11,5
13	12	Reitner Ludwig	AUT	0	Union Neuhofen/Krems	2	8	7,5
14	14	Thaler Nikolaus	AUT	0	Sv Gmunden	1	12,5	11
15	4	Ellmauer Paul	AUT	0	Sv Gmunden	1	9,5	9

U12

Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	4	Jarolim Mara	AUT	800	Dsg Union St.Martin/Traun	5	13,5	12
2	9	Preinstorfer Sebastian	AUT	0	Sv Gmunden	4	16	14
3	1	Gorbach David	AUT	964	Sv Gmunden	3	15,5	14
4	10	Prühlinger Emil	AUT	0	Union Neuhofen/Krems	3	12,5	12,5

5	6	Scheutz Philipp	AUT	800	Askö Bad Goisern	3	10	10
6	3	Reitner Lorenz	AUT	806	Dsg Union St.Martin/Traun	2	12	10,5
7	8	Kerkes Ognjen	AUT	0	Sv Gmunden	2	11,5	11,5
8	2	Lambert Aaron	AUT	838	Dsg Union St.Martin/Traun	1,5	13	13
9	5	Lambert Mirjam	AUT	800	Dsg Union St.Martin/Traun	1,5	10	10
10	7	Kandalajt Piatrees	AUT	0	Sv Gmunden	0	11	9,5



Sieger U8 (links im Bild)/Sieger U10 (rechts im Bild)



Sieger U12 (links im Bild)/Sieger U14 (rechts im Bild)



Jüngste Teilnehmerin Marina (7 Jahre) aus Wels am Werke.



Manchmal verzagt auch der Seriensieger Valentin Hutterer.

6. Turnier der Schülerliga Nord in St. Valentin

Insgesamt 34 Mädchen und Burschen nahmen am 7. Mai beim Abschlussturnier der Schülerligaserie in St. Valentin teil. Ein großes Lob gebührt den Kindern für die Disziplin, die dem Schiedsrichter Christian Höher das Turnier problemlos leiten ließ.

Gruppe U8

Die U8 wurde gemeinsam mit der Gruppe der U10 gespielt. Mit sehr starken 4 Punkten konnte hier Leon Faistauer vom ASK St. Valentin den ersten Platz belegen. Einen Punkt dahinter belegten Raber Oskar vom SV Steyregg und Pumberger Philipp von Ottensheim die weiteren Podestplätze. Einige Kinder machten heute die ersten Spiele bei einem Turnier und hatten auch sichtlich Spaß dabei.

Rg.	SNr	Name	Elo	Typ	Pkte
5	11	Faistauer Leon	0	U08	4
11	18	Raber Oskar	0	U08	3
12	17	Pumberger Philipp	0	U08	3
13	23	Wernicke Valentin	0	U08	3
15	15	Pollak Tony	0	U08	3
17	9	Broussev Stefan	0	U08	2½
19	19	Scheiblhofer Anna	0	U08	2
23	12	Farkas Oliver	0	U08	1



v.l. Leon Faistauer, Raber Oskar, Pumberger Philipp

Gruppe U10

In dieser Altersgruppe wurde am härtesten um den Sieg gekämpft - insgesamt erreichten am Ende 3 Spieler 5 Punkte. Gewonnen hat Mena Cortes Alain vom SV Steyregg vor Taher Aladdin vom JSV Linz und Pleimer Noah vom Veranstalter. Interessant war hier die die Leistungsdichte in dieser Altersklasse sehr groß.

Rg.	SNr	Name	Elo	Typ	Pkte
1	2	Mena Cortes Alain Daniel	1377	U10	5
2	5	Taher Aladdin	964	U10	5
3	3	Pleimer Noah	1275	U10	5
4	1	Raber Eduard	1417	U10	4
6	10	Danner Simon	0	U10	4
7	14	Kapl Noah	0	U10	4
8	6	Haslinger Stella Valentina	W 870	U10	3½
9	4	Schwarz Timo	974	U10	3½
10	8	Augl Alexander	0	U10	3
14	22	Tetsuya Takenaka	0	U10	3
16	7	Klopf Sarah	W 807	U10	2½
18	13	Hofer Jonah	0	U10	2
20	21	Suchan Mayr Martin	0	U10	2
21	16	Porges Jorge	0	U10	2
22	20	Schlägl Leon	0	U10	2



v.l. Pleimer Noah, Mena Cortes Alain, Aladdin Taher

Gruppe U12

Hier konnte sich Stiefelbauer Joachim vom ASK St. Valentin, der eine Klasse höher spielte, ganz klar durchsetzen. In dieser Gruppe die gemeinsam mit der U14 ausgetragen wurde erreichte er 5 Punkte und hätte auch bei der U14 den 2. Platz belegt. Auf den Plätzen landete Klopf Richard vom JSV Mühlviertel und Pumberger Annika vom Schachverein Ottensheim.

Rg.	SNr	Name	Elo	Typ	Pkte
2	2	Stiefelbauer Joachim	1233	U12	5
4	4	Klopf Richard	1003	U12	3
5	10	Pumberger Annika	W	0 U12	3
7	9	Moruz Ayan	0	U12	3
8	5	Raber Ulrich	972	U12	2½
9	7	Elgit Ahmed	888	U12	2½
11	8	Eichmeyer Victor	0	U12	1



v.l. Pumberger Annika, Stiefelbauer Joachim, Klopf Richard

Gruppe U14

Diese Gruppe war eine klare Angelegenheit für Schwarz Felix von Bad Leonfelden der 5,5 Punkte erreichen konnte. Die Plätze dahinter belegten Heimberger Markus von St. Valentin und Geiblinger Lorenz vom JSV Linz.

Rg.	SNr	Name	Elo	Typ	Pkte
1	1	Schwarz Felix	1375	U14	5½
3	3	Heimberger Markus Alexander	1205	U14	4½
6	6	Geiblinger Lorenz	959	U14	3
10	11	Ustarkhanov Muhammad	0	U14	2



v.l. Geiblinger Lorenz, Schwarz Felix und Heimberger Markus

Das parallel ausgetragene Eltern- und Amateurturnier konnte Ustakanov Lev vor Broussev Svetozar und Stiefelbauer Christian gewinnen.

Weitere Fotos vom Turnier können in Kürze auf der Homepage von unserem Schachfreund Kranzl Peter abgerufen werden. Unter <https://schachunddarts.at/s22> sind weitere tolle Schnappschüsse zu finden.



v.l. Stiefelbauer Christian, Ustakanov Lev, Broussev Svetozar

Schülerligaturnier und Amateurtturnier in Wartberg

Am 30. April wurde in Wartberg ob der Aist ein Schülerligaturnier im Kreis Nord gespielt. Insgesamt nahmen 46 Kinder an dem Turnier teil. Gleichzeitig wurde auch ein Amateurtturnier ausgetragen.

Die sechs Runden des Schülerligaturniers wurden von allen Altersklassen in einer gemeinsamen Gruppe gespielt. Trotz der etwas älteren Konkurrenz machten viele der jüngeren Spieler doch jede Menge Punkte. Man erkennt jedoch die gesammelte Erfahrung und Sicherheit beim Schachspiel der älteren Spieler- keiner der Spieler der U12 und U14 erreichte weniger als 3 Punkte (siehe "Erreichte Punkte nach Altersklassen"). Gewertet wurden die vier Altersklassen unabhängig voneinander.

In der Gruppe U8 gewann *Pumberger Philipp* mit 3,5 Punkten, gefolgt von *Faistauer Leon* und *Scheiblhofer Anna* mit je 2,5 Punkten.



Die U10 war die teilnehmerstärkste Gruppe, hier wurde besonders um die ersten Plätze gekämpft: *Raber Eduard* mit 5 Punkten und *Stiefelbauer Joachim* und *Mena Cortes Alain Daniel* mit je 4,5 Punkten waren am Schuls vorne.

Elgit Ahmed mit 5 Punkten, *Gierlinger Janosch* mit 4 Punkten und *Stadler Konstantin* mit ebenfalls 4 Punkten erreichten die ersten Plätze in der U12.

Nguyen Le Minh Phu lies mit 6 aus 6 Punkten seinen Gegnern in der U14 kaum Chance, *Schwarz Felix* mit 5 Punkten und *Heimberger Markus Alexander* mit 4 Punkten folgten ihm trotzdem dicht auf den Fersen.

Besonders freut uns auch, dass es bei dem gleichzeitig ausgetragenen Amateur-Schnellschachturnier 10 Teilnehmer gab. Nicht nur Eltern der Spieler im Schülerligaturnier nahmen teil, einige Spieler und Spielerinnen reisten sogar extra für das Amateurtturnier nach Wartberg an! In den vier Runden des Turniers erreichten *Nguyen Le Thao Nhi*, *Stieger Lukas* und *Stadler Ludwig* die meisten Punkte. Gratulation und herzlichen Dank für die Teilnahme an alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen!

Der Schachverein TSU Wartberg und der Turnierleiter Wolfgang Miesenberger bedanken sich für die vielen spannenden und fairen Partien, ein ganz besonderer Dank gilt natürlich auch allen Helfern beim Organisieren und Veranstalten des Turniers!

Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	1	Nguyen Le Minh Phu	AUT	1966	Tsu Wartberg/Aist	6	22	22
2	4	Schwarz Felix	AUT	1375	Su Bad Leonfelden	5	24	18
3	2	Raber Eduard	AUT	1417	Sv Steyregg	5	21,5	17,5
4	14	Elgit Ahmed	TUR	888	Su Bad Leonfelden	5	21,5	17
5	6	Stiefelbauer Joachim	AUT	1233	Ask St. Valentin	4,5	25,5	17,25
6	3	Mena Cortes Alain Daniel	AUT	1377	Sv Steyregg	4,5	21	13,75
7	7	Heimberger Markus Alexander	AUT	1205	Ask St. Valentin	4	25	15
8	5	Gierlinger Janosch	AUT	1256	Sc Ottensheim	4	23	14
9	10	Stadler Konstantin	AUT	998	Jsv U. Mühlviertel	4	23	13
10	12	Schwarz Timo	AUT	974	Su Bad Leonfelden	4	22,5	12,5
11	13	Geiblinger Lorenz	AUT	959	Jsv Linz	4	21,5	12
12	9	Klopf Richard	AUT	1003	Jsv U. Mühlviertel	4	20,5	10,5
13	11	Pumberger Niklas	AUT	977	Sc Ottensheim	4	19,5	10
14	29	Kim Thomas	AUT	0		4	17,5	9
15	35	Pumberger Philipp	AUT	0		3,5	19	9,25
16	19	Takenaka Tetsuya	AUT	800	Jsv Linz	3,5	18	9,25
17	18	Stadler Leo	AUT	800		3,5	17	7,75
18	31	Lunz Leonidas	AUT	0	Jsv Linz	3,5	14,5	7,25
19	8	Jafari Hossain	AFG	1033	Su Rainbach	3	25,5	10
20	15	Haslinger Stella Valentina	AUT	870	Ask St. Valentin	3	22,5	8,5
21	20	Ullmann Kilian	AUT	800	Ask St. Valentin	3	20	8
22	27	Hofer Jonah	AUT	0		3	19,5	6,5
23	37	Roitmeier Paula	AUT	0		3	18,5	6,5
24	21	Augl Alexander	AUT	0		3	16,5	5,5
25	33	Pühringer Laurenz	AUT	0		3	16	5
26	30	Koch Jonas	AUT	0	VS Ried/Riedmark	3	15,5	5
27	34	Pumberger Annika	AUT	0		3	15,5	4
28	28	Kapl Noah	AUT	0	Su Bad Leonfelden	3	15	5
29	16	Klopf Sarah	AUT	807	Jsv U. Mühlviertel	2,5	19,5	6
30	25	Faistauer Leon	AUT	0	Ask St. Valentin	2,5	19	5,25
31	38	Scheiblhofer Anna	AUT	0		2,5	15	4,25
32	36	Raber Oskar	AUT	0	Sv Steyregg	2,5	13	3,75
33	32	Ortner Valentin	AUT	0		2	18	4
34	26	Hinterreiter Elias	AUT	0	JSVM	2	17	3
35	46	Wurm Sophia	AUT	0		2	15,5	2,5
36	22	Ebenhofer Elina Katharina	AUT	0		2	15,5	1,5
37	43	Stöttner Valentin	AUT	0		2	15	4
38	17	Freudenthaler Bennet	AUT	800		2	15	1

39	39	Schmidtberger Manuel	AUT	0		2	10,5	2,75
40	24	Elgit Muhammed	AUT	0		1,5	17,5	2,75
41	23	Eichhorn Nico	AUT	0		1,5	14	2,75
42	42	Stöttner Clemens	AUT	0		1,5	12	0,75
43	44	Wolfinger Jonas	AUT	0		1,5	12	0,5
44	41	Stöttinger Markus	AUT	0		1	15,5	1,75
45	40	Stadler Nino	AUT	0		1	12	0
46	45	Wurm Lara	AUT	0		0	11	0

Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	1	Nguyen Le Thao Nhi	VIE	1333	Jsv Linz	4	0	4	9,5
2	10	Stieger Lukas	AUT	0		3	0	3	9,5
3	9	Stadler Ludwig	AUT	0		3	0	3	8
4	8	Schütz Sarah	AUT	0	Jsv Linz	2,5	0	2	8,5
5	2	Dammayr Peter	AUT	0	Jsv Linz	2	0	2	7
6	3	Freudenthaler Andreas	AUT	0		2	0	2	6,5
7	5	Koch Herwig	AUT	0		1,5	0	1	6,5
8	6	Koller Anna	AUT	0	Jsv U. Mühlviertel	1	0	1	10,5
9	4	Galesic Sajra	AUT	0	Jsv Linz	1	0	1	7,5
10	7	Schmidtberger Marinella	AUT	0		0	0	0	6,5



Rundschreiben Nr. 792

Sitzungsprotokoll der Vorstandssitzung am 5. Mai 2022

Beginn: 18.45 Uhr

Ende: 21.45 Uhr

Anwesend: Präsident Kons. Günter Mitterhuemer, Günter Almer, Johann Daxinger, Robert Ganglberger, Dietmar Hiermann, Gerald Huemer, Christian Höher, Mag. Bruno Hundertpfund, Mag. Wilfried Kuran, Florian Mostbauer, DI. Dr. Katharina Riegler

Gernot Gruber (Wahlkommission), Bernhard Buchegger (Grafik/19:00-19:15)

Entschuldigt: DI. Dr. Andreas Gangl, Markus Gaertner, Dir. Hubert Kammerhuber, Gerhard Riegler, August Wurm

1. Begrüßung / 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit / 3. Genehmigung des Protokolls

Präsident Mitterhuemer begrüßt die Anwesenden. Der Vorstand ist beschlussfähig. Das RS 791 wird genehmigt.

4. Berichte und Anträge

Präsident / Landesspielleiter:

- ÖSB:
 - Der ordentliche Bundestag in Salzburg (21. Mai) wurde abgesagt.
 - OÖ beantragt einen außerordentlichen Bundestag
 - Die ÖSB-Präsidiumssitzung wurde ebenfalls abgesagt. Alle Anträge wurden verschoben, der Präsident des ÖSB war verhindert.

- Mannschaftsmeisterschaft:
 - Der Nennungsschluss für die nächste Saison ist wieder planmäßig der 1. Juli.

- ORDENTLICHE LANDESTAG 2022
 - Es sind fünf Anträge eingegangen. Die Reihung wird festgelegt.
 - Zu den Anträgen 1-3 und 5 werden vom Vorstand keine Vorab-Meinung an die Delegierten abgegeben.
 - Zu dem Antrag 4 wird eine Stellungnahme des Präsidenten erfolgen.
 - Zum Antrag 5
 - von Herrn Kuran wird unter dem Punkt Allfälliges ein Vorschlag zur Verkürzung der Bedenkzeit auf z.B. 4 Stunden in der 1. Klasse gestellt.
 - Darüber hinaus sollte in den Kreisbesprechungen darüber diskutiert werden.
 - Der Ablauf wird folgender sein:
 - Berichte des Präsidenten / Kassier / Jugend / Öffentlichkeits-Referent / Leistungsbericht des LVOÖ
 - Neuwahl (1 Wahlvorschlag) des Vorstandes und der Wahlkommission
 - Anträge / Allfälliges

- „Schach im Biergartl“
 - Von Gerald Hametner ist ein Vorschlag eingegangen.
 - Dieser wird zurückgestellt, da er zu Zeitnah an den Schach Familien-Festtage liegt, soll aber zu einem späteren Zeitpunkt nachgetragen werden.
- Vor zwei Jahren wurde vom OÖLV der Antrag an den ÖSB gestellt, dass Jugendliche sich ein Wahlbundesland aussuchen können. Es soll nicht automatisch der Stammspiel-Verein gelten. Damit könnte z.B. ein OÖ Jugendspieler für OÖ bei den ÖM antreten und zeitgleich für einen Bundesligaverein eines anderen Bundeslandes spielen. Dieser Antrag wurde von ÖSB bisher nicht gehandelt.
- In zwei Wochen findet das Schülerliga-Masters statt.
 - Es können 8 bis 10 Spieler pro Altersgruppe je Kreis mitspielen.
 - Die Anmeldung soll, wie in den letzten Jahren über die Kreisvertreter erfolgen.
- Der ASV Linz siegte in der 2. Bundesliga Mitte. Der Vorstand gratuliert.
 - In der nächsten Saison wird in Linz eine Runde der 1. und 2. Bundesliga stattfinden.

Schriftführer:

Keine besonderen Vorkommnisse.

Kassier:

Die Rechnungsprüfung für den ÖSB fand am 1. April in Graz statt. Der Abschlussbericht steht noch aus.

Kreisvertreter Mitte

Alle OÖ Mannschaften der 2. Bundesliga Mitte haben die Liga gehalten. Schach am Dienstag findet wieder statt.

Kreisvertreter Süd/Nord

Termin Kreisbesprechung: Süd: 30. Juni / Nord: 28. Mai

Jugendreferent

Der Referent informiert über das Kadertraining.

Ein Bericht über den sehr erfolgreichen Damen-Event wurde auf der Homepage veröffentlicht. Dieser soll im nächsten Jahr wiederholt werden.

Eloreferent:

Die Elowertung ist in Bearbeitung.

Damenreferent / Meldereferent

Keine besonderen Vorkommnisse.

Presse/Öffentlichkeitsreferent

- Schach Familien-Festtage
 - Von Herrn Buchegger wird das von seiner Werbeagentur entworfenes Werbekonzept mit Logo vorgestellt.
 - Der Vorstand beschließt einstimmig das Konzept und das neue Logo
 - Es wird am Landestag den Vereinen präsentiert.

Allfälliges:

Die nächste Vorstandssitzung findet am 24. Mai 2022 im Sekretariat, Waldeggstraße 16, statt.

Günter Mitterhuemer
Präsident



Gerald Huemer
Schriftführer

RUNDSCHREIBEN NR. 793

PROTOKOLL DES ORDENTLICHEN LANDESTAGES 2022
AM SAMSTAG, 14. MAI 2022
IM ASCHACHER VERANSTALTUNGSZENTRUM,
BAHNHOFSTRAÙE 6, A-4082 ASCHACH AN DER DONAU

Präsident Kons. Günter Mitterhuemer eröffnet den Ordentlichen Landestag 2022 um 14.00 Uhr mit der vorgesehenen Tagesordnung.

ANWESENDE VERTRETER NACHSTEHENDER VEREINE:

Schach am Attersee	Hofkirchen	St. Valentin
Bad Goisern	JSV Mühlviertel	Spg. Sauwald
Spg. Bad Zell/Unterweikersdorf	Kremsmünster	Schwanenstadt
Eschenau	ASV Linz	Spg. Sternstein
Spg. Freistadt/Wartberg	JSV Linz	Spg. Steyr
Gmunden	Voest Linz	Steyregg
Spg. Grieskirchen/Bad	Spg. Westbahn/LSV Linz	Urfahr
Schallerbach	Spg. Nettingsdorf/Traun	Spg. Vöcklabruck
Haag/Hausruck	Neuhofen/Krems	Waizenkirchen
Hartkirchen	Ottensheim	
Hinzenbach	Peuerbach	
Hörsching	Ried im Innkreis	

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Präsident Kons. Günter Mitterhuemer eröffnet den Ordentlichen Landestag 2022, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Gedenken der verstorbenen Schachspieler und Funktionäre:

Kons. Günter Mitterhuemer erinnert an die Verstorbenen und bietet die Anwesenden um ein kurzes Gedenken.

3. Berichte:

Präsident:

Der Präsident gibt einen Rückblick der letzten zwei Jahre. Es war keine leichte Zeit und es sind einige Entscheidungen, mehrheitlich, im Vorstand getroffen worden, die nicht bei allen Vereinen gut angekommen sind. Der Vorstand war bemüht die Entscheidungen so gut wie möglich zu treffen. Die Gesundheit und Sicherheit der Schachspieler war dabei immer im Vordergrund. Ziel war es das Vereinsleben in den Vereinen zu erhalten.

Die Mannschaftsmeisterschaften konnten veranstaltet werden. Es wurden Covid-19-bedingt Regelabänderungen beschlossen, die Möglichkeiten und Freiheiten der Spieler und Vereine erleichtern sollten. Diese sind überwiegend gut und korrekt angenommen worden. Dennoch wäre etwas Mithilfe von einzelnen Vereinen wünschenswert gewesen.

Es waren ebenso schwere Zeiten für die Vereine sowie für den Vorstand. Dennoch hofft der Vorstand, dass die Vereine mit dessen Entscheidungen gut leben können.

Kons. Günter Mitterhuemer verteilt an die Sieger der Mannschaftsmeisterschaft der Saisonen 2021/22 die Meisterurkunden und gratuliert den Landesmeistern.

Es sind auch die gemeinsamen Runden von einzelnen wenigen Vereinen sehr kritisiert worden. Dennoch hatte sich der Vorstand mehrheitlich dafür ausgesprochen diese Runden an einem gemeinsamen Ort durchzuführen. Denn es war keine besonders höhere Gefährdung für die Spieler vorhanden als wenn diese in den eigenen Räumlichkeiten gespielt hätten. Es wurden alle behördlichen Auflagen für diese Veranstaltungen eingehalten. Auch die Sieger hatten es sich verdient in würdiger Atmosphäre geehrt zu werden.

Der Termindruck (Tagesturnieren, Mühlviertler-Meisterschaften, ...) war auch ein Grund für die Durchführung der gemeinsamen Runden. Auch hatten einige Vereine für die Nachtragsrunden keine Räumlichkeiten zur Verfügung.

Der Grund warum Veranstaltungen in den letzten Monaten vermehrt in Aschach veranstaltet wurden, war unter anderem auch deswegen, weil Säle in Linz nicht verfügbar waren, bzw. nicht vergeben wurden.

Termin-Aviso: Im Jahr 2024 steht das 75-Jahr-Jubiläum des OÖ Landesverband bevor. Die Vereine sind eingeladen Ideen und Vorschläge an den Vorstand vorzubringen.

ÖSB-Vorschau: Einige Bundesländer sind sehr unzufrieden mit der Situation im ÖSB. Der ÖSB-Präsident ist beruflich sehr angespannt. Gespräche werden nicht angenommen, der Rechnungsbericht wurde vorenthalten und Anliegen werden nicht behandelt. OÖ, Kärnten und die Steiermark beantragten einen außerordentlichen Bundestag mit dem Antrag auf Neuwahl des Präsidenten.

Kassier:

Gerhard Riegler legt den Rechnungsabschluss 2022 und die Entwicklung des Eigenkapitals vor. Besonders hebt er die Covid-19-bedingten NPO-Förderungen hervor.

Von den Vereinen wird die Bitte an den Vorstand vorgetragen, die Fahrtkostenpauschale neu zu überdenken. Es sollte nach den heutigen Bedingungen (z. B: die schnellste nicht die kürzeste Route) angepasst werden.

Revisoren:

Die Rechnungsprüfer Rene Möstl und Markus Auinger haben die Kassengebarung geprüft und für gut befunden. Der Antrag auf Entlastung des Kassiers und des Vorstandes wird einstimmig angenommen.

Öffentlichkeitsreferat / Jugendreferent:

Bruno Hundertpfund präsentieren mehrere Ergebnisse von Präsentationsmöglichkeiten. Es wird an einem neuen Design für unsere Homepage gearbeitet. Der Bereich der Meisterschaft soll aber beibehalten bleiben.

Der Jugendreferent gibt einen Bericht über „Was wir umgesetzt haben“ bzw. „Was wir vorhaben“ wieder. Er informiert über das Kadertraining und das Schulschach.

4. Neuwahlen:

Die Wahlkommission unter Vorsitz von Gernot Gruber übernimmt den Vorsitz. Die Neuwahlen ergaben einstimmig nachstehendes Ergebnis und die gewählten Personen nahmen die Wahl an.

Präsident, Landesspielleiter, Schiedsrichter-Referent	Kons. Günter Mitterhuemer
---	---------------------------

Vizepräsident	Dietmar Hiermann
Landeskassier	Gerhard Riegler
Landesschriftführer	Gerald Huemer
Presse-/Öffentlichkeit-Referent	Mag. Bruno Hundertpfund
Schulschach-Referent	Dir. Hubert Kammerhuber
Jugend-Referent, Referent für Ausbildung	Florian Mostbauer
Jugend-Referent Stv.	DI. Dr. Katharina Riegler
Senioren-Referent	Mag. Wilfried Benedikt Kuran
Melde-Referent	Johann Daxinger
Damen-Referent, Gender-Beauftragter, Lspl-Stellv.	Günter Almer
Elo-Referent	Christian Höher
Ehrenzeichen-Referent	DI. Dr. Andreas Gangl

Revisoren:	Rene Möstl Markus Auinger
------------	------------------------------

Disziplinarausschuss - Vorsitzender	Dr. Klaus Stockinger
Disziplinaranwalt	Mag. Josef Lautner

ordentliche Mitglieder	Dr. Georg Traunwieser, Mag. Adolf Hehenberger
Ersatzmitglieder	Kreisvertreter Süd / Mitte / Nord

Technischer Ausschuss – Vorsitzender	Mag. Josef Nussbaumer
--------------------------------------	-----------------------

Schiedsgericht – Vorsitzender	Ing. Peter Stadler
-------------------------------	--------------------

Wahlkommission	Robert Ganglberger Ing. Gernot Gruber Harald Obran
----------------	--

5. Anträge:

Folgende Anträge sind eingegangen und wurden wie folgt behandelt:

Für den vollständigen Wortlaut der Anträge wird auf die SchachSport-Ausgabe 26-40 vom 6. Mai 2022 verwiesen, die fristgerecht eingegangen und veröffentlicht wurden.

	Ja	Nein	Enthaltung	
I. Antrag Spg. Nettingsdorf / Traun	74	0	47	Der Antrag wurde angenommen
II. Antrag Spg. Nettingsdorf / Traun	0	0	0	Der Antrag wurde zurückgezogen
III. Antrag Spg. Nettingsdorf / Traun	0	0	0	Der Antrag wurde zurückgezogen
IV. Antrag SC Haag/Hausruck	0	0	0	Der Antrag wurde zurückgezogen
V. Antrag Askö Bad Goisern	24	69	28	Der Antrag wurde abgelehnt

6. Allfälliges:

Keine Wortmeldungen.

Ende des Ordentlichen Landestages um 16.00 Uhr.

Günter Mitterhuemer
Präsident



Gerald Huemer
Schriftführer